

STRICKEN FÜR BABYS





STRICKEN FÜR BABYS

Willkommen, Baby! Wenn der Nachwuchs da ist, freuen sich nicht nur die frisch gebackenen Eltern, sondern auch alle strickbegeisterten Verwandten, Freunde und Bekannten. Denn was gibt es Schöneres, als für dieses festliche Ereignis zum Strickzeug zu greifen und Babys erste Garnitur mit handgemachter Kleidung und Spielsachen zu bereichern?

24 liebevolle Ideen für die Allerkleinsten von 0 bis 12 Monaten laden ein, die Stricknadeln zu schwingen: Niedliche Schuhe und Mützen, schicke Kleidchen, Jacken und Hosen sowie kunterbunte Spielsachen sorgen bei Eltern und Baby bestimmt für Begeisterung. Weiche, hautfreundliche Garne garantieren außerdem, dass der Nachwuchs sich rund um die Uhr wohlfühlt.

Alle Modelle werden mit genauen Materiallisten, ausführlichen Anleitungen, großen Farbfotos und, wo benötigt, mit Strickschriften und Zählmustern vorgestellt

und lassen sich so ganz einfach nachstricken. Ein umfangreicher Grundlagenteil zu Beginn des Buches erläutert die wichtigsten Stricktechniken, sodass auch Einsteiger direkt loslegen können.



© Naumann & Göbel Verlagsgesellschaft mbH

Emil-Hoffmann-Str. 1, D-50996 Köln

Umschlagabbildungen:

Verena Mentzner, babyfotografie.de (Modellfotos);

Fotolia.com: © LeitneR (Hintergrund Stoff), © IMaster
(Hintergrund Holz)

Gesamtherstellung: © Naumann & Göbel

Verlagsgesellschaft mbH, Köln

Alle Rechte vorbehalten

eISBN 978-3-8155-8711-9

www.naumann-goebel.de

Die Autorin

Ilka Buchholz hatte das Glück, bereits in der Schule die Grundlagen des Strickens und Häkelns erlernen zu dürfen. Die Feinheiten lernte sie anschließend von ihrer Großmutter, die ihr vor allem dabei half, komplizierte Techniken zu verstehen und Anleitungen umzusetzen. Die kreative Ader begleitete die Autorin auch in der Folgezeit. Während ihres Kunstgeschichtsstudiums strickte sie Strümpfe für die Familie und Freunde, später nutzte sie die Pausen während der Arbeit immer wieder zum Herstellen kleiner Handarbeiten. Als sich schließlich eine Freundin als Designerin selbstständig machte, wagte auch Ilka Buchholz den Schritt in die Selbständigkeit und machte ihre Leidenschaft zum Beruf. Seit sieben Jahren verkauft sie in ihrem Onlineshop (<http://www.jakobskleider.de>) sowie über DaWanda (<http://de.dawanda.com/shop/jakobskleider>) gestrickte und genähte Kinderkleidung sowie Wolle, Nadeln und Handarbeitszubehör.

Danksagung

Mein herzlicher Dank gilt meiner Familie und meinen Freunden für die unendliche Geduld in der heißen Phase der Erstellung dieses Buches, meiner verstorbenen Großmutter für ihre Anleitung und der Designerin Dörte Kaufmann (www.dörtekaufmann.de), die mir gezeigt hat, wie ein Leben als selbständige Designerin aussehen kann. Außerdem dem Verlag für die Veröffentlichung und allen am Buch Beteiligten für die unendliche Unterstützung.

Fotos

Verena Mentzner, www.babyfotografie.de; Ilka Buchholz (S. 80) Klaus Lipa, Diedorf-Hausen: Fotos Strickschule

Illustrationen Strickschriften und Zählmuster: Elisabeth Galas

Materialangaben und Arbeitshinweise in diesem Buch wurden von der Autorin und den Mitarbeitern des Verlags sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Autorin und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden. Das Werk und die darin gezeigten Modelle sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung und Verbreitung ist, außer für private, nicht kommerzielle Zwecke, untersagt und wird zivil- und strafrechtlich verfolgt. Dies gilt insbesondere für eine Verbreitung des Werkes durch Fotokopien, Film, Funk und Fernsehen, elektronische Medien und Internet sowie für eine gewerbliche Nutzung der gezeigten Modelle. Bei Verwendung im Unterricht und in Kursen ist auf dieses Buch hinzuweisen.

STRICKEN FÜR BABYS



Süße & schicke Maschen
für die Kleinsten

Inhaltsverzeichnis

Kleine Strickschule

Stricknadeln und Zubehör

Strickgarn

Stricken nach Anleitung

Maschen anschlagen: der Kreuzanschlag

Maschen abketten

Rechte und linke Maschen

Randmaschen – der Kettrand

Maschen aufnehmen

Maschen zunehmen

Maschen abnehmen

Strickteile zusammennähen

Zopfmuster

Modisch von kopf bis Fuß

Feine Strickjacke für Jungen

Niedliche Mädchen-Strickjacke

Mäntelchen für kleine Damen

Sommerliche Latzhose

Babys erste Garderobe

Sportlicher Hoodie
Zauberhaftes für die Taufe
Erdbeer-Hängerchen
Kleidchen mit edlem Muster
Schnittige Fliegermütze
Mütze mit Zierblümchen
Bärenstarke Schlupfmütze
Wärmende Fäustlinge
Robuste Babysöckchen
Bequeme Hüttenschuhe
Peppige Stiefelchen
Bezaubernde Ballerinas

Schönes zum Kuscheln, Spielen und Schlafen

Schnuffeltuch für kleine Mäuse
Lustiger Kuschelhase
Kunterbunte Spielwürfel
Stulpen und Tragecover
Wollig warmer Schlafsack
Knuddelschnecke Karla

Abkürzungen und Zeichenerklärung
Schwierigkeitsgrad

Kleine Strickschule

Stricknadeln und Zubehör

Folgende Nadeln werden für die Modelle in diesem Buch benötigt:

- gerade Stricknadeln in verschiedenen Stärken
- Rundstricknadeln in verschiedenen Stärken, 40 und 60 cm lang
- Nadelspiele in verschiedenen Stärken
- Häkelnadeln als Hilfsnadeln z. B. beim Anschlagen von Maschen aus einem Saum heraus oder für Abschluss- bzw. Zierkanten und Knopflochschnitten
- Zopfknadeln als Hilfsnadel (wird in den Texten als Hilfsnadel benannt, auch normale gerade Nadel einsetzbar)
- Wollnadeln mit abgerundeter Spitze zum Vernähen und Zusammennähen von Kleidungsstücken

Weiteres Zubehör:

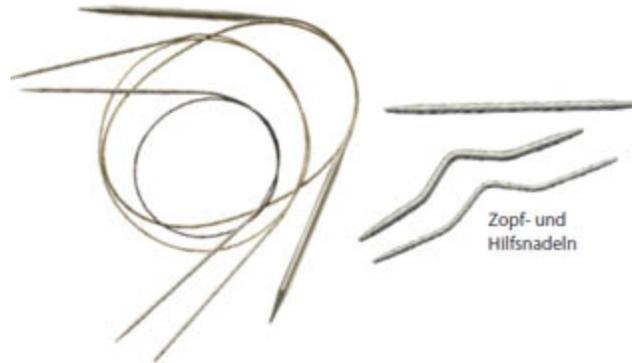
- Stecknadeln zum Spannen von Teilen
- Maßband (und Zählrahmen)
- Schere



Nadelspiele



Rundstricknadeln



Zopf- und
Hilfsnadeln



Wollgarn aus 100 % Merinowolle Wollgarn aus 100 % Alpakawolle

Strickgarn

Sämtliche Modelle in diesem Buch sind aus hochwertigen Baumwoll- und Schurwollgarnen gefertigt. Bei der Herstellung von Kinder- und vor allem Babykleidung sollte die Sicherheit des Kindes neben dem Wohlfühlfaktor an oberster Stelle stehen. Es gibt heute eine große Fülle und Vielzahl an Garnen. Für Babykleidung sollte jedoch auf Effektgarne wie beispielsweise Pailletten-, Glasperlen-, Glitzer- und Flauschgarne verzichtet werden. Auch ein Einsatz von künstlich hergestellten Materialien wie Polyester oder Polyamid sollte möglichst nur im absoluten Notfall in Frage kommen, denn ein Kind schwitzt leicht und die Haut

sollte atmen können. Bei der Auswahl von Accessoires wie z. B. Knöpfen sollte ebenfalls der Sicherheitsaspekt im Vordergrund stehen. Jedes Kleidungsstück findet womöglich irgendwann den Weg in den Mund des Babys.

Gerade bei den kleinsten Kindern lohnt sich die Verwendung von hochwertiger, nach internationalen Umwelt- und Sozialstandards geprüfter Wolle nicht immer, da die Kleinen die Kleidungsstücke nur kurze Zeit tragen können. Dennoch sind solche Garne unbedingt empfehlenswert, da diese neben möglichst geringer Schadstoffbelastung durch den Herstellungsprozess häufig auch deutlich strapazierfähiger sind. Da Babyhaut sehr empfindlich ist, empfiehlt es sich, die Wolle an den eigenen empfindlichen Hautpartien wie Hals oder Handgelenk zu testen. Die meisten hochwertigen Garne lassen sich heute in der Maschine waschen, Baumwolle z.T. sogar ohne Qualitätsverlust in der normalen Buntwäsche bei 40° C. Es empfiehlt sich, zur Sicherheit eine Maschenprobe einmal in der gewünschten Wäsche mit zu waschen.

Stricken nach Anleitung

Normalerweise enthält jede Strickanleitung neben einem oder mehreren Farbfotos des jeweiligen Modells folgende Informationen:

- Größe(n)
- Material, Nadeln und Zubehör
- Maschenprobe
- Strickanleitung

Dazu kommen oft weitere Angaben zu den Strickmustern sowie Schnittverkleinerungen, Strickschriften und/oder

Zählmuster. All diese Informationen zusammen ermöglichen es, das abgebildete Modell originalgetreu nachzustricken.

Größe

In Deutschland und anderen europäischen Ländern werden Konfektionsgrößen für Baby- und Kindermode nach der Körpergröße angegeben. Somit trägt beispielsweise ein 62 cm langes Baby in der Regel Kleidungsgröße 62. Da jedoch gerade Babys sehr schnell wachsen, werden von den Herstellern oftmals Doppelgrößen angeboten, also 50/56, 62/68, 74/80 usw. Für diese Kleidungsstücke wird ein Mittelwert aus den beiden verwendeten Größen zugrunde gelegt. So sind die Modelle in der Regel in der Weite eher den kleineren und in der Länge den größeren Größen angepasst. In den USA und einigen anderen englischsprachigen Ländern werden die Größen hingegen entsprechend dem Alter der Kinder angegeben. Somit steht z. B. „18 M“ für 18 Monate oder „1-2 Y“ für 1-2 Jahre. Diese Art der Größenangabe setzt sich seit einigen Jahren immer mehr durch, wobei die Angaben jedoch nicht regelmäßig an die tatsächlich ermittelten Körpergrößen der Kinder angepasst werden.

Schuh- und Söckchengrößen von Babys werden anhand der ausgemessenen Länge des größeren Fußes ermittelt. Das Ausmessen erfolgt dabei von der Spitze des großen Zehs bis zur Ferse, wobei für eine optimale Passform noch ein Fingerbreit „Luft“ dazugerechnet werden sollte. Die richtige Mützensgröße finden Sie durch das Ausmessen des Kopfumfangs heraus. Dabei muss das Maßband über die Ohren einmal um den gesamten Kopf gelegt werden. Der Umfang in Zentimetern entspricht dann der Mützensgröße.

Hersteller von Baby- und Kinderkleidung bieten im Internet oftmals Tabellen für Konfektionsgrößen an, die bei der Planung und Erstellung der eigenen Modelle helfen. Am besten messen Sie jedoch ein Kleidungsstück ab, das dem Kind, für das Sie stricken, perfekt passt und ähnlich geschnitten ist wie das Wunschmodell, und vergleichen die Maße mit den Angaben in der Anleitung.

Material, Nadeln und Zubehör

Die Materialangaben zu einem Modell können variieren. Auf jeden Fall müssen die erforderliche Garnmenge und die Garnstärke genannt sein. Solche knappen Angaben genügen nur für einfache Modelle, bei denen Passform, Struktur und Fall keine große Rolle spielen, also beispielsweise für Stricktiere.

Bei Kleidungsstücken kommt es auf möglichst genaue Informationen über das verwendete Garn an, damit das Modell auch so gelingt, wie auf dem Foto zur Anleitung abgebildet. Meist stehen deshalb in der Materialliste neben dem Namen des Garnes und des Herstellers auch die Zusammensetzung des Garnes und die Lauflänge, sodass Sie gegebenenfalls nach einem Alternativgarn suchen können, wenn Sie das Originalgarn nicht bekommen oder aus anderen Gründen nicht verwenden wollen. Die **Materialzusammensetzung** ist wichtig, weil sich beispielsweise ein Woll- oder Wollmischgarn nicht ohne Weiteres durch ein reines Synthetik- oder Baumwollgarn ersetzen lässt.

Die **Lauflänge** sagt aus, wie viele Meter Garn ein Knäuel enthält: Je höher die Lauflänge, desto mehr Meter Garn enthält der Knäuel und desto dünner und/oder leichter ist

das Material. Dicke Garne aus schwerem Material wie Baumwolle haben demnach eine sehr geringe Lauflänge.

Achten Sie unbedingt darauf, auf welches **Knäuelgewicht** sich die Lauflänge bezieht! Die meisten Knäuel wiegen 50 g, doch werden sehr dicke Garne oft in 100-g-Knäueln verkauft, während sehr feine, kostbare Garne bisweilen nur als 25-g-Knäuel angeboten werden. Die Angabe „LL 200 m/50 g“ bedeutet demnach, dass ein Knäuel des entsprechenden Garnes 50 g schwer ist und der Faden 200 m lang ist.

Bei der Garnangabe stehen meist auch die Informationen über die empfohlene Nadelstärke sowie über zusätzlich benötigtes Material wie Knöpfe oder Reißverschlüsse. Dass Sie eine Hilfsnadel für Zopfmuster, eine Wollnadel zum Zusammennähen, ein Maßband und eine Schere zum Abschneiden des Fadens besitzen, wird normalerweise vorausgesetzt und deshalb oft nicht eigens erwähnt.

Achten Sie beim Kauf der Wolle unbedingt darauf, Knäuel einer Farbe in einer **Partie** oder **Lot-Nr.** zu wählen. Die Partie bezeichnet den Herstellungsvorgang vom Spinnen des Garns bis zur Färbung. So kann z. B. derselbe Farbton in unterschiedlichen Parteien minimal voneinander abweichen. Dies ist oft auf dem Knäuel nicht zu sehen, fällt aber zumeist deutlich auf, wenn das Strickstück fertiggestellt ist.

Maschenprobe

Die Maschenprobe ist eine wichtige Information in Ihrer Strickanleitung. Nur wenn Sie mit Ihrem Garn und Ihren Stricknadeln dieselbe Maschen- und Reihenzahl auf 10 x 10 cm erzielen, wie in der Anleitung genannt, entsprechen auch die Maße Ihres Projektes denen des Originalmodells.